

Aus der Arbeit des IFA

Ausgabe 1/2014

617.0-IFA:638.3

GESTIS-Mobil: Die GESTIS-Stoffdatenbank für mobile Geräte

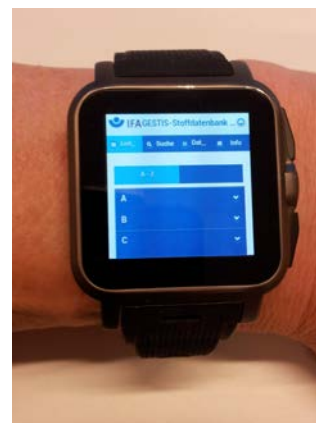
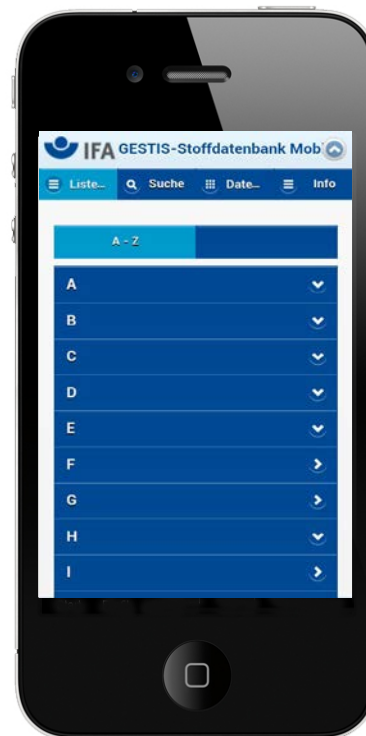
Problem

Bei der Arbeit, aber auch in anderen Bereichen, wird mit einer Vielzahl von chemischen Stoffen umgegangen. Unternehmer sind nach Gefahrstoffverordnung verpflichtet, vor Tätigkeiten mit chemischen Stoffen zu prüfen, ob es sich dabei um Gefahrstoffe handelt, sowie die bei Tätigkeiten mit Gefahrstoffen auftretenden Gefahren zu ermitteln und zu beurteilen.

Aktivitäten

Informationen über Gefahrstoffe stehen in der GESTIS-Stoffdatenbank im Internet unter www.dguv.de/ifa/stoffdatenbank bereit (Einzelheiten siehe Informationsblatt 0125).

Mobile Geräte wie Tablets, Smartphones, Smartwatches u. Ä. nehmen einen immer breiteren Raum bei der Suche nach Informationen im Internet ein. Aufgrund der begrenzten Bildschirmgröße erfordern sie jedoch eine spezielle Darstellung der Inhalte. Deshalb wurde die GESTIS-Stoffdatenbank auch als Web-Applikation für mobile Geräte unter der Bezeichnung „GESTIS-Mobil“ zur Verfügung gestellt. Auf Web-Applikationen, kurz „Web-Apps“, kann unabhängig von Betriebssystem oder Browserversion mit mobilen Geräten beliebiger Hersteller zugegriffen werden. Web-Apps müssen nicht installiert werden; der Nutzer ruft nur eine bestimmte Web-Adresse auf und setzt auf die angezeigte Seite ein Lesezeichen.



GESTIS-Mobil auf einem Smartphone (oben) und auf einer Smartwatch (unten)

Ergebnisse und Verwendung

Zum erstmaligen Starten von GESTIS-Mobil öffnet man auf dem mobilen Gerät den Internetbrowser und gibt in der Eingabezeile ein: <http://gestismobil-de.itrust.de> oder <http://gestismobile-en.itrust.de> (deutsche bzw. englische Version). Auf die geöffnete Seite kann man ein Lesezeichen (Favorit hinzufügen) oder mit der Funktion „Shortcut hinzufügen“ ein entsprechendes Icon auf den Bildschirm setzen. Alternativ kann man den zugehörigen QR-Code auf der GESTIS-Homepage (www.dguv.de/ifa/stoffdatenbank) scannen oder dort den Button „Mobile Version öffnen“ betätigen.

GESTIS-Mobil startet mit einer alphabetischen Auswahlliste, aus der auch Personen mit geringen chemischen Kenntnissen den gesuchten Stoff auswählen können. Durch Antippen wird das Stoffdatenblatt mit den jeweiligen Stoffinformationen geöffnet.

Alternativ steht in der oberen blauen Leiste von GESTIS-Mobil eine Suchfunktion zur Verfügung. Nach Antippen des Suchfeldes kann man über die Tastatur den Suchbegriff eingeben, auch unter Verwendung des Platzhalterzeichens *.

Als Suchbegriffe können Stoffnamen und verschiedene Identifikationsnummern verwendet werden (ZVG-, CAS-, EG-, INDEX-, UN-Nr.).

GESTIS-Mobil erfordert in jedem Fall eine Internetverbindung, an deren Geschwindigkeit aber keine besonderen Anforderungen gestellt werden. So reicht die relativ langsame EDGE-Verbindung (gekennzeichnet durch den Buchstaben E in der Kopfzeile des mobilen Gerätes), um die Funktionalität von GESTIS-Mobil zu gewährleisten. Bei schnelleren Verbindungen (3G, H+, WLAN) sind die Zugriffszeiten entsprechend kürzer.

GESTIS-Mobil funktioniert auf allen Geräten, d. h. sowohl auf mobilen Geräten (Apple, Android, Windows Phone, Blackberry u. a.) als auch auf normalen Desktop-PCs und Notebooks.

Nutzerkreis

Unfallversicherungsträger, Unternehmer, Sicherheitsingenieure, Betriebsärzte, Feuerwehren, Rettungsdienste, alle Gewerbezweige, Universitäten, sonstige Institutionen sowie die gesamte Öffentlichkeit.

Weiterführende Informationen

- GESTIS-Stoffdatenbank:
www.dguv.de/ifa/stoffdatenbank
mit Rubriken: Tipps & Tricks, FAQ – Häufig gestellte Fragen, Verlinkung, Zugriffsprobleme

Fachliche Anfragen

IFA, Fachbereich 1: Informationstechnik – Risikomanagement